

JAHRESBERICHT / RELAZIONE ANNUALE 2013/2014



Amateursportverein

Gossensaß
Colle Isarco

www.sv-gossensass.org





SEKTION SKI / SEZIONE SCI

Der Amateursportverein Gossensaß-Sektion Ski, betreute in der Wintersaison 2013-14 ca. 60 Athleten/ innen vom Jahrgang 2009 bis 2002. Zu betonen ist dabei, dass 17 Neulinge das Skifahren begonnen und den Weihnachtsskikurs besucht haben.

Alle Athleten/ innen wurden in diesem Jahr in sieben Gruppen mit folgenden Trainern eingeteilt:

- Matthias Haller- Trainer von der VSS 1 Gruppe - 3 Trainingseinheiten pro Woche
- Christopher Cipriani - Trainer von der VSS 2 Gruppe- 2 Trainingseinheiten pro Woche
- Roland Schölzhorn - 2 Kurseinheiten pro Woche
- Renate Oberhofer - 2 Kurseinheiten pro Woche
- Sonja Freund - 2 Kurseinheiten pro Woche
- Katia Bettini mithilfe Steffi Kinzner Weihnachtsskikurs mit Fortführung 1x wöchentlich



Mit der VSS Gruppe konnten in dieser Saison einige beachtliche Erfolge erzielt werden.

Folgende Skirennen & Tätigkeiten wurden in dieser Skisaison organisiert:

- Oktober 2013 mit allen Gruppen eine Wanderung zur Allriesalm mit Würstlparty
- Anschließend die Jährliche Vollversammlung mit Trainer - Gruppen bzw. Programmvorstellung
- November/Dezember 2013 wurde ein Trockentraining mit beiden VSS-Gruppen organisiert
- Ende November 2013 Stubaiergletscher-Fahrt mit VSS Gruppe
- 23. Jänner 2014 Austragung Schülermeisterschaften in Ladurns
- 29. bis 31. Jänner 14 Austragung der Italienmeisterschaften – Menschen mit Behinderung der Disziplinen: SL und GS je 2 Durchgänge und SG



Mit der VSS Gruppe konnten in dieser Saison einige beachtlich Erfolge erzielt werden:

- Es wurden 6 VSS Zonenrennen bestritten
- Beim Wipptalcup erreichten einige Podestplätze an den Einzelwertungen sowie Gesamtwertung.



Slalom Wipptalcup in Ridnaun



Riesentorlauf Wipptalcup in Ratschings



Finale Wipptalcup in Ratschings



09. Februar 2014 VSS Riesentorlauf in Ladurns

- 23. Februar 2014 Feuerwehr Bezirksski – und Rodelrennen
- 03. März 2014 Gästegaudirennen in Innerpflersch
- März: Gschnitzer Vereinsrennen in Ladurns
- 04. März 2014: Faschingsolympiade in Innerpflersch alle Teilnehmer waren



verkleidet.

Teilnahme am Erwin Stricker Sprintrennen auf der Plöse:



05. April 2014: Gemeindeskirennen zwischen den Partnergemeinden Brenner und Seefeld/Hechendorf



06. April 2014: alljährliche Vereinsmeisterschaft mit anschließender Lotterie.



Am 16. April fanden die Neuwahlen im Gemeindesaal Gossensaß statt:

- Präsident: Alex Crepaz
- Vice und Technische Leiterin: Renate Oberhofer
- Schriftführer: Auckenthaler Christian
- Gerätewart: Kinzner Markus
- Rainer Michele, Gazzani Luca wurden bestätigt
- Kassier Brigitte Preyer wurde im Ausschuß aufgenommen
- Steffi Kinzner für Internet usw. neu gewählt.

Sonja Freund, Bettina Zago, Christian Gasteiger stellten sich nicht mehr zur Wahl.
Am 10. Mai machte Alt-Neu Ausschuß mit Trainern einen Ausflug nach Innsbruck.



SEKTION FUSSBALL / SEZIONE CALCIO

In der heurigen Spielsaison beteiligt sich der A.S.V. Gossensaß mit drei Jugendmannschaften an den VSS-Fußballmeisterschaften und mit je einer E-Jugend- und einer F-Jugendmannschaft an der Meisterschaft bzw. den Turnieren auf Wipptaler Bezirksebene.

Somit ist es der Sektion Fußball nach zwei Jahren heuer wieder gelungen, insgesamt fünf Jugendmannschaften auf die Beine zu stellen. Auf die beschränkten Möglichkeiten in unserer Gemeinde bezogen ist das eine fast unglaubliche Realität. Möglich ist das auch, weil wir zwei Neuzugänge bei der U-13 (Jonas Bacher und David Kinzner vom ASV Wiesen) sowie drei Neuzugänge bei der U-11 (Ivan Bordonaro, Samuel Schmid Casale und René Thaler aus Sterzing) zu verzeichnen haben und einige Spieler/innen bei zwei Mannschaften mitspielen: Samuel Eisendle und Severin Leitner bei U-10 und U-11 sowie Emma Aukenthaler und Linda Rizzi bei U-10 und E-Jugend. Ein Dank dafür gilt außer den Spielern auch deren Eltern, die mit dieser „Mehrbelastung“ einverstanden waren. Somit konnte auch für die U-10 VSS-Meisterschaft eine Mannschaft gestellt werden und die restlichen Spieler dieser Mannschaft eine reguläre Meisterschaft bestreiten.

Jene vier Spieler (Stefan Aukenthaler, Tim Mair, David Röck und David Spechtenhauser), die in der vorigen Saison bei der U-15 VSS-Mannschaft in Wiesen gespielt haben, haben auch heuer wieder bei dieser Mannschaft einen Stammplatz gefunden. Diesen Spielern hat die Sektion Fußball auch heuer wieder den Transport zu den wöchentlichen Trainings durch unsere fleißigen Mitarbeitern Walter Rosa und Roberto Vantaggi garantiert.

Die Mannschaften

3. Amateurligamannschaft



stehend von links nach rechts: Wieser Armin, Wieser Martin, Schwitzer Fabian, Cipriani Damir
Nöckler Manuel, Forer Florian, Egartner Johannes, Trainer Femminella Thomas
sitzend von links nach rechts: Holzer Kevin, Mühlsteiger Christian, Spechtenhauser Lorenz
Thaler Georg, Keim Thomas, Prast Christian, Kerschbaumer Dieter, Trainer Keim Martin

Hinrunde:

Bilanz Meisterschaft: 2 Siege, 1 Unentschieden und 8 Niederlagen

Bilanz Pokal: 1 Unentschieden und 1 Niederlage

Die 3. Amateurligamannschaft ist mit dem Trainerduo Martin Keim und Thomas Femminella Ende Juli in die Saisonvorbereitung gestartet. Im Laufe der Hinrunde waren wieder dieselben Anzeichen wie in den letzten Jahren zu erkennen: die mangelnden Ergebnisse führten zu Motivationsverlusten. Nun gilt für die Rückrunde das persönliche Ego hinten anzustellen und zum Wohle des Vereins und der Mannschaft nach vorne zu schauen und das bestmögliche dafür zu geben.

Rückrunde:

Zwischenbilanz: 1 Sieg, 2 Unentschieden und 2 Niederlagen

Mitte Februar begann die Vorbereitung für die Rückrunde, welche zum größten Teil in der Halle durchgeführt wurde. Die Trainingsbeteiligung war schwankend. Aufgrund der häufigen Schneefälle des vergangenen Winters musste sogar das erste Heimspiel in Sterzing ausgetragen werden. Trotzdem präsentierte sich die Mannschaft in den ersten Spielen etwas stabiler als im Herbst und es konnten in der Zwischenzeit 1 Sieg und 2 Unentschieden erreicht werden. Für die nächste Saison gestaltet sich die Planung äußerst schwierig, da bereits einige langjährige ASVG Spieler ihr Karriereende angekündigt haben und ein paar junge Spieler aus Studiengründen wahrscheinlich nicht mehr die nötige Zeit haben, um aktiv die Mannschaft zu unterstützen.

U-13 VSS-Mannschaft (Jahrgang 2000, 2001 und 2002)



stehend von links nach rechts: Mair Nic, Kinzner David, Auckenthaler Klaus, Bacher Jonas
Außerhofer Michael, Hecher Johannes, Leitner Raphael, Trainer Girtler Wolfram
sitzend von links nach rechts: Leider Manuel, Mair Leo, Aukenthaler Matthias
Rizzi Lukas, Mader Robin, Rainer Jan, Rizzi Simon

Hinrunde:

Bilanz Meisterschaft: 5 Siege, 3 Unentschieden und 2 Niederlagen

Anfang August begann die Vorbereitung für das Abenteuer U-13. Alle waren froh, dass man, nach der etwas eigenwilligen C-Jugendmeisterschaft der letzten Saison, wieder eine "normale" Meisterschaft bestreiten konnte. Zur Verstärkung des Kaders wurden die zwei Jugendspieler Jonas Bacher und David Kinzner vom ASV Wiesen eingeladen, welche sich schnell in die Mannschaft integrieren konnten. Sportlich verlief die Hinrunde sehr gut, die man auf dem hervorragenden 4. Platz beendet hat. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten konnte sich die Mannschaft doch rasch an das große Spielfeld gewöhnen und bei einigen Spielen technisch und kämpferisch überzeugen. Mit diesem Schwung muss und soll es auch in der Rückrunde weitergehen, denn mit etwas mehr Konstanz ist ein Platz unter den ersten drei möglich.

Rückrunde:

Zwischenbilanz: 1 Unentschieden und 4 Niederlagen

Die Mannschaft begann Mitte Februar mit der Vorbereitung. Die Trainingsbeteiligung war schlecht, da die Skifahrer aufgrund sehr vieler Verpflichtungen nicht am Training teilnehmen konnten. Aus diesem Grund mussten die ersten drei Meisterschaftsspiele verschoben werden, sodass die Jungs erst am 5. April – drei Wochen nach regulärem Start - ihr erstes Meisterschaftsspiel absolvierten. Dementsprechend blieben auch die Erfolge aus. Für die nächste Saison werden demnächst mit den einzelnen Spielern Gespräche geführt, ob sie noch bereit sind bzw. Zeit haben für den Fußballsport. Dies ist nötig, da die meisten Spieler die Mittelschule verlassen und verschiedene Oberschulen besuchen. Der Kader von momentan 13 Spielern lässt in dieser Form eine Fortführung in die nächste Alterskategorie kaum zu, sodass vermutlich Alternativlösungen mit anderen Vereinen angestrebt werden müssen.

U-11 VSS-Mannschaft (Jahrgänge 2002 und 2003)



stehend von links nach rechts: Trainer Steiner Michael, Gasteiger Hannes, Ralser Armin, Mair Marcel, Eisendle Magdalena, Röck Joachim, Bordonaro Ivan
sitzend von links nach rechts: Weissteiner Florian, Sparber Fabian, Thaler Renè
Crepaz Nico, Eisendle Samuel, Leitner Severin, Röck Verena

Hinrunde:

Bilanz Meisterschaft: 3 Siege, 1 Unentschieden und 3 Niederlagen

Bilanz Trainingsspiele: 2 Niederlagen

Unter dem neuen Trainer Michael Steiner hatte unsere U-11 in der neuen Spielsaison die schwierige Aufgabe, sich auf das neue größere Spielfeld mit Spielmodus 9 gegen 9 umzustellen und zu gewöhnen. Im Laufe der Hinrunde konnte man den neuen Spielmodus mit mehr Spielräume immer mehr in den Griff bekommen und auch einige Siege erringen. Dem Trainer ist es schnell gelungen, einen guten Draht zu seinen Spielern zu knüpfen. Die Trainingspräsenzen und die Anwesenheiten an den Meisterschaftsspielen waren demzufolge sehr gut. Dank der Unterstützung der Spieler aus Sterzing Ivan Bordonaro, Samuel Schmid Casale und René Thaler, die sich sehr gut in die Mannschaft integriert haben und dadurch auch neue Freundschaften geknüpft haben, haben wir einen ausgewogenen Kader und können voller Zuversicht in die Rückrunde schauen zumal auch diese Truppe seit jeher eine wahre Fußballpassion auszeichnet.

Rückrunde:

Zwischenbilanz: 1 Sieg und 1 Niederlage

Zwischenbilanz Trainingsspiele: 2 Niederlagen

Anfang März begann die U-11 Mannschaft mit der Vorbereitung auf die Rückrunde. Erst nach vier Wochen Hallentraining konnte man das Training wegen der häufigen Schneefälle des vergangenen Winters auf dem Sportplatz weiterführen. Kurz vor Meisterschaftsbeginn testete man in zwei Freundschaftsspielen gegen den ASV-Wiesen und der U-13 Sterzing Girls die Meisterschaftsvorbereitung. Am 03. April startete dann die Rückrundenmeisterschaft mit einer Niederlage gegen den A.S.V. Klausen, die wegen Altersgründen außer Konkurrenz an der Meisterschaft teilnehmen. In der Zwischenzeit konnte man im darauffolgenden Heimspiel den A.S.V. Vintl bezwingen. Grundsätzlich kann man sagen, daß sich fast alle Kids an den neuen Spielmodus und hauptsächlich an das große Spielfeld gewohnt haben. Einzelne Kinder kämpfen noch damit, dies aber hauptsächlich wegen unzureichender bzw. schwächeren körperlichen Entwicklung im Gegensatz zu vielen Gegnern. Wie bereits in der Hinrunde sind auch in der Rückrunde die Trainingspräsenzen sehr gut. Für den Rest der Rückrunde gilt es weiter intensiv weiterzutrainieren um die vorhandenen guten fussballerischen Fähigkeiten zu verfeinern und sich stets weiterzuentwickeln.

U-10 VSS-Mannschaft (Jahrgänge 2003, 2004 und 2005)



stehend v.l.n.r.: Trainer Steiner Alois, Aukenthaler Emma, Kinzner Armin, Eisendle Samuel
Holzer Maximilian, Leider Oliver, Betreuer Kinzner Markus
kniend von links nach rechts: Rizzi Linda, Leitner Severin, Gasteiger Florian
Mühlsteiger Tobias, Hochrainer Michaela, Blasbichler Simon

Hinrunde:

Bilanz Meisterschaft: 1 Sieg und 5 Niederlagen

Bilanz Trainingsspiele: 1 Unentschieden und 3 Niederlagen

Bilanz U-10 Turnier in Wiesen: 4 Siege, 1 Unentschieden und 2 Niederlagen

Wie bereits erwartet war der Wechsel unserer Jugendspieler der Jahrgänge 2003 und jünger von der E-Jugendmeisterschaft in die höhere U-10 Spielkategorie alles andere als einfach. Die Umstellung auf die VSS U-10 Meisterschaft, insbesondere das größere Spielfeld, das höhere Spieltempo und Körpereinsatz, die zum größten Teil älteren Gegner und somit die fehlende Erfahrung erwiesen sich als große Herausforderung. Insbesondere in der 2. Halbzeit einiger Meisterschaftsspiele war die fehlende Erfahrung, die mangelnde Konzentration und das nötige Durchhaltevermögen deutlich erkennbar. Aber trotz der negativen Meisterschaftsergebnissen konnte man keinen Motivationsrückgang bei den Spielern erkennen. Gegen Ende der Hinrunde konnte man bereits wesentliche Fortschritte einzelner Spieler erkennen und dass sich die Gruppe immer mehr zu einer Mannschaft entwickelt hat. Die Trainingsbeteiligung war bei den meisten Kindern sehr zufriedenstellend. Beim abschließenden U-10 Turnier in Wiesen Anfang November 2013 konnte die Mannschaft sogar überzeugend den 2. Platz einfahren bei insgesamt 12 teilnehmenden Mannschaften. Dieser Erfolg hat bei den Spielern und beim Trainer einen Motivationsschub bewirkt und gezeigt, dass die Jungs und Mädels eindeutig das Zeug zu mehr haben. Die Beteiligung in der Rückrunde an der Leistungsklasse „D“ wird uns voraussichtlich und hoffentlich mehr positive Spielergebnisse auch in der Meisterschaft schenken. Mit der Freude, dem Einsatz, dem Teamgeist und die Fußballpassion, die die Kinder in der gesamten Hinrunde gezeigt haben, sind wir sicher, dass die Entwicklung zur Leistungssteigerung und zu einem besseren Zusammenspiel noch lange nicht ihren Höhepunkt erreicht haben. Dies wird sicherlich die Hauptaufgabe der Spieler und des Trainers für die Rückrunde sein.

Rückrunde:

Zwischenbilanz: 2 Siege, 0 Unentschieden und 0 Niederlagen

Zwischenbilanz Trainingsspiele: 2 Siege und 3 Niederlagen

Anfang März begann die U-10 VSS-Mannschaft mit der Vorbereitung auf die Rückrunde mit dem Hallentraining. Erst Anfang April konnte man das Training auf den Sportplatz weiterführen. Im Laufe der Vorbereitung wurden insgesamt fünf Trainingsspiele gegen die Auswahl Ridnauntal, gegen den CF Sterzing sowie gegen den CF Sterzing Girls absolviert. Nach der Hinrunde qualifizierte man sich für die Leistungsklasse "D" für die Rückrunde. In der Rückrundenmeisterschaft wurden bereits zwei Siege eingefahren mit dem Ziel, am Ende der Saison diesen Kreis des Bezirks Eisacktal als Gruppensieger zu beenden. Wichtig ist aber vor allem das Stellungsspiel und das Zusammenspiel zu verbessern, um vor allem die älteren Jahrgänge 2003 gut auf die bevorstehende U-12 VSS-Meisterschaft mit Modus 11 gegen 11 auf dem großem Spielplatz in der nächsten Saison gut vorzubereiten.

E-Jugend (Jahrgänge 2004 (nur Mädchen), 2005 und 2006)



stehend von links nach rechts: Betreuer Da Soghe Markus, Schwitzer Pauli, Da Soghe Fabian
Rizzi Linda, Aukenthaler Emma, Peters Lisa, Fassnauer Lena, Trainer Gazzola Mirko
kniend von links nach rechts: Oberhuber Markus, Schorr Zeno Leander,
Holzer Lukas, Strickner Katharina, Plattner Tobias, Fuchs Sam

Hinrunde:

Bilanz Meisterschaft: 6 Niederlagen

Bilanz Trainingsspiele: 1 Sieg, 2 Unentschieden und 2 Niederlagen

Etwas schwierig verlief die Hinrunde unserer E-Jugendmannschaft. Trotz Trainingsfleiß der meisten Spieler/innen konnte die Mannschaft bei den Meisterschaftsspielen nicht die erwünschten Ergebnisse erzielen. Erfreulicherweise konnte man trotz der negativen Meisterschaftsergebnissen keinen Motivationsrückgang bei den Spielern/innen erkennen. Die zufriedenstellenden Trainingspräsenzen allein reichen aber nicht. Es braucht auch die richtige Einstellung, den nötigen Einsatz und die erforderliche Disziplin. In der Rückrunde müssen alle Beteiligten versuchen, die Fußballpassion beizubehalten, um Motivationsverluste zu vermeiden. Weiters muss bei den Trainingseinheiten vor allem intensiv an der Disziplin und an der Wettkampfeinstellung jedes/r einzelnen Spielers/in gearbeitet werden, um bei den Meisterschaftsspielen besser bestehen zu können. Denn in Zukunft wird diese Mannschaft in höheren und anspruchsvolleren Meisterschaften mitspielen, in denen auch die Wettkampeinstellung steigt. Für die Rückrunde ist es deshalb wichtig, fleißig weiter zu trainieren, um die persönlichen Fähigkeiten zu verbessern und sich vor allem auch spielerisch noch weiter zu entwickeln.

Rückrunde:

Zwischenbilanz: 1 Sieg und 2 Niederlagen

Zwischenbilanz Trainingsspiele: 1 Niederlage

Die E-Jugendmannschaft hat bereits Anfang März 2014 unter der Leitung von Trainer Mirko Gazzola mit dem Training zur Vorbereitung auf die Rückrunde der Wipptaler E-Jugendmeisterschaft begonnen, die Mitte April gestartet ist. Zuerst wurden die Trainings wie immer in der Turnhalle Gossensaß abgehalten und sobald es das Wetter erlaubt hat, ist die Mannschaft auf den Sportplatz gewechselt. Durch die Engagierung des neuen Trainers Manuel Da Soghe Anfang April hat diese Truppe einen Motivationsschub erfahren, der sich

prompt mit dem ersten Sieg in der Meisterschaft in Telfes ausgewirkt hat. Dies hat sich auch Dank der Intensivierung und technischen Verbesserung des Trainings durch den neuen Trainer ergeben. Anfang Juni wird die Mannschaft dann auch wieder am Abschlussturnier dieser Meisterschaft in Ridnaun bzw. Wiesen teilnehmen.

F-Jugend – Anfängermannschaft (Jahrgänge 2006 (nur Mädchen), 2007 und 2008)



stehend v.l.n.r.: Trainer Da Soghe Markus, Shala Januz, Da Soghe Anna, Thaler Damian, Steiner Gabriel
kniend von links nach rechts: Aukenthaler Jonas, Sparber Samuel, Weissteiner Barbara, Aukenthaler Anna

Hinrunde:

Bilanz F-Jugendturnier: 2 Siege und 1 Unentschieden

Bilanz Trainingsspiele: 3 Siege, 1 Unentschieden und 2 Niederlagen

Sehr erfreulich verlief die Hinrunde unserer jüngsten Kicker. Wie gewohnt haben auch unsere kleinsten Fußballer wieder zweimal die Woche am Sportplatz Gossensaß trainiert. Die Trainingsbeteiligung war gut und die Kinder haben sich mit Einsatz und Freude am Training beteiligt. Auch am traditionellen Wipptaler F-Jugendturnier in Freienfeld hat die kleine Truppe wieder erfolgreich teilgenommen und sogar den Turniersieg vor den Hausherrn aus Freienfeld erspielen können. Weiters wurden im Laufe der Hinrunde mehrere Trainingsspiele gegen die gleichaltrigen Mannschaften aus Telfes, Wiesen und Freienfeld organisiert. Mit diesem Einsatz und dieser Einstellung können wir zuversichtlich der Rückrunde entgegenblicken.

Rückrunde:

Unsere kleinsten Kicker haben unter dem Trainer Markus Da Soghe Mitte März 2014 wieder das Training aufgenommen, zuerst in der Turnhalle Gossensaß und sobald es das Wetter erlaubte wieder auf dem Sportplatz. Die Kinder sind sehr motiviert und kommen fleißig zum Training. In der Rückrunde konnten genauso wie voriges Jahr mit Hannes Aukenthaler, Sara Hofer, Elias Ralsler, Silas Röck und Noah Staudacher wieder insgesamt fünf neue Kinder dazu gewonnen werden. Im Laufe der Rückrunde haben wir bereits einige Trainingsspiele gegen die gleichaltrigen Mannschaften aus Wiesen und Freienfeld organisiert, an denen sich die Kinder mit Eifer beteiligt haben. Somit können sich die Buben

und Mädels auch mehr Spielpraxis aneignen, zumal wir Ende Mai dann auch wieder mit 2 Mannschaften am Wipptaler F-Jugendturnier teilnehmen werden, das diesmal vom ASV Gossensaß veranstaltet wird.

Neben diesen üblichen Tätigkeiten hat die Sektion Fußball am 11. August 2013 und am 15. August 2013 auch wieder zwei Frühschoppen in den Parkanlagen von Gossensaß veranstaltet, welche wieder sehr gut besucht waren. Am 8. Juni 2013 haben wir mit den Jugendspielern den Saisonabschluss bei einem Grillen am Sportplatz Gossensaß gefeiert. Dabei haben wir drei Gaudifußballspiele der E- und F-Jugendmannschaften gegen ihre Mamis und der U-10 gegen ihre Papis organisiert, an dem sich die Eltern und vor allem die Kindern mit großer Freude beteiligt haben.

Zum Saisonabschluss der Hinrunde hat die Sektionsleitung am Samstag, den 09.11.2013 für alle Jugendmannschaften ein Wienerschnitzeleben in der Sportplatzbar Gossensaß organisiert. Mit einer Beteiligung von ca. 50 Kindern hat die Veranstaltung regen Anklang gefunden. Am Freitagabend, den 29.11.2013 haben sich einige Sektionsausschussmitglieder mit ihren fleißigen freiwilligen Helfer zum Abendessen ins Gasthaus Vetter in Brennerbad getroffen. Beim gemütlichen Zusammensein haben wir die Hinrunde noch einmal Revue passieren lassen. Im Dezember fanden wie üblich die traditionellen Weihnachtsfeiern aller Mannschaften der Sektion Fußball statt. Im Frühjahr, am 04. April 2014 organisierte man als Dank für ihre wertvolle Hilfe ein köstliches Abendessen für die fleißigen ehrenamtlichen Helfer.

Die fleißigen ehrenamtlichen Helfer...



v.l.n.r.: Eisendle Vanessa, Keim Roland, Zanella Beatrice



v.l.n.r.: Wieser Martin, Da Soghe Manuel, Holzer Kevin
Thaler Georg, Schwitzer Fabian, Girtler Wolfram



Bauer Eva und Girtler Wolfram



Da Soghe Lara



der „Chefkoch“ Scaliero Antonio



v.l.n.r.: Bauer Eva, Girtler Wolfram, Mair Christine
Da Soghe Lara, Da Soghe Manuel



Eppacher Anna Maria, Zössmayr Rosa Maria, Obexer Maia



v.l.n.r.: Da Soghe Mario, Vantaggi Roberto, Da Soghe Lara, Kranebitter Toni
Egartner Johannes, Da Soghe Manuel, Scaliero Antonio, Rosa Walter



v.l.n.r.: Da Soghe Manuel, Rosa Walter
Da Soghe Markus, Vantaggi Roberto



hintere Reihe von links nach rechts: Bernardo Ponzano, Da Soghe Markus
 Girtler Wolfram, Rosa Walter, Schwitzer Fabian, Wieser Martin, Holzer Kevin
 mittlere Reihe v.l.n.r.: Parise Stefan, Egartner Johannes, Leitner Hans, Da Soghe Manuel
 Cipriani Gianni, Da Soghe Lara, Vantaggi Roberto, Da Soghe Mario
 knieend: der "Chefkoch" Scaliero Antonio

Nella stagione in corso la Polisportiva Dilettantistica Colle Isarco partecipa con ben tre squadre giovanili ai campionati della „VSS“ e rispettivamente con una squadra Under 8 e una squadra Under 6 al campionato ed ai tornei del Comprensorio Wipptal.

Dopo due anni la sezione calcio è di nuovo riuscita a mettere in piedi ben cinque squadre giovanili nelle diverse categorie. Con orgoglio si può affermare che questo è un ottimo risultato, viste le possibilità limitate del nostro comune. Grazie all'innesto di due nuovi giocatori (Jonas Bacher e David Kinzner provenienti dall'U.S.D. Prati) si è stati in grado di iscrivere una squadra nel campionato Under 13. Tre ragazzi di Vipiteno (Bordonaro Ivan, Schmid Casale Samuel e Thaler René) si sono aggregati all'Under 11. Inoltre alcuni ragazzi partecipano ai vari campionati in diverse categorie. Di conseguenza è stato possibile iscrivere anche una squadra Under 10 nel campionato VSS. Eisendle Samuel e Leitner Severin partecipano sia al campionato Under 11 che all'Under 10, Emma Aukenthaler, Linda Rizzi e Emily Rainer partecipano ai rispettivi campionati Under 10 ed Under 8. Tutto ciò è stato possibile grazie alla loro passione calcistica e al loro grande impegno. I quattro ragazzi (Stefan Aukenthaler, Tim Mair, David Röck e David Spechtenhauser) partecipano nuovamente al campionato Under 15 assieme alla squadra dell'ASV Prati. Nonostante non militino nelle squadre del nostro comune abbiamo organizzato anche quest'anno il trasporto settimanale agli allenamenti. Tutto ciò è stato possibile grazie ai due nostri instancabili volontari Rosa Walter e Vantaggi Roberto. Grazie di cuore.

Le squadre

Squadra di 3° categoria

Andata:

risultati campionato: 2 vittorie, 1 pareggio e 8 sconfitte

risultati coppa: 1 pareggio e 1 sconfitta

Sotto la guida dei due allenatori Martin Keim e Thomas Femminella la squadra di 3° categoria ha iniziato a fine luglio con la preparazione in vista della nuova stagione agonistica. Nel corso del girone di andata si sono evidenziate le stesse problematiche delle ultime stagioni passate: a causa degli scarsi risultati agonistici c'è stato di nuovo un notevole calo di tensione e di motivazione. Ogni giocatore dovrà per il bene della società, della squadra e del suo stesso futuro mettere da parte il suo alter ego. Solo uniti e con il giusto atteggiamento si potrà risalire la china.

Ritorno:

Bilancio temporaneo: 1 vittoria, 2 pareggi e 2 sconfitte

A metà febbraio è iniziata la preparazione per il girone di ritorno. Purtroppo per via delle condizioni meteorologiche è stata svolta quasi interamente in palestra. Addirittura per via delle abbondanti nevicate dell'inverno scorso la prima partita casalinga di campionato si è dovuta disputare a Vipiteno. Il numero di giocatori partecipanti agli allenamenti è stato altalenante. Nonostante tutto, la squadra si è presentata alle prime partite di campionato più compatta rispetto all'autunno. Di conseguenza è stata vinta una partita e pareggiate due. Le pianificazioni per la prossima stagione sportiva si preannunciano molto complicate. Alcuni giocatori che militano da tanti anni nelle nostre file hanno annunciato di attaccare le scarpe al chiodo a fine stagione. Inoltre alcuni giocatori più giovani che frequentano l'università, probabilmente non saranno più in grado di partecipare agli allenamenti e di conseguenza partecipare attivamente al campionato.

Squadra Under 13 VSS (classi 2000, 2001 e 2002)

Andata:

risultati campionato: 5 vittorie, 3 pareggi e 2 sconfitte

Ai primi d'agosto è iniziata la preparazione per la nuova avventura Under 13. L'esperienza del campionato di Lega "esordienti" della passata stagione con le sue regole assai anomale non è stato accolto favorevolmente. L'attuale stagione agonistica è caratterizzata dal ritorno ai campionati VSS con le classiche regole di gioco conosciute. Per ampliare e rinforzare la rosa della nuova Under 13 ci si è rivolti come ormai da consuetudine all'ASV Prati. Così facendo si sono potuti aggiungere i due giocatori Jonas Bacher e David Kinzner che a Prati non avrebbero avuto la possibilità di giocare. In breve tempo i ragazzi si sono integrati senz'alcun problema nel gruppo esistente.

I risultati ottenuti nel girone d'andata sono più che soddisfacenti piazzandosi momentaneamente al 4° posto in classifica. I ragazzi, dopo qualche difficoltà iniziale legata a disputare le partite per la prima volta sull'intero campo da calcio, hanno trovato ben presto una buona disposizione tattica in campo. Con la giusta determinazione e con un po' più di costanza, che ogni tanto viene a mancare, il 3° posto in campionato è a portata di mano.

Ritorno:

Bilancio temporaneo: 1 pareggio e 4 sconfitte

A metà febbraio la squadra ha iniziato con la preparazione per il girone di ritorno. Le presenze agli allenamenti sono state pessime, dato che molto giocati durante l'inverno praticano a livello agonistico lo sci alpino. Di conseguenza non possono partecipare nei mesi

di febbraio e marzo alla preparazione calcistica di precampionato. Per questo motivo si è deciso di state spostate le prime tre partite di campionato, e così i ragazzi hanno iniziato soltanto il 5 aprile con il campionato di ritorno. Per via di questa sovrapposizione d'attività sportive agoniste i risultati sono venuti totalmente a mancare. In cinque partite se n'è riuscita a vincerne soltanto una. Un vero peccato, specialmente per via degli ottimi risultati ottenuti nel girone d'andata. Per la prossima stagione sono già previsti colloqui con tutti i ragazzi, per capire se hanno ancora intenzione e specialmente tempo per poter disputare il prossimo campionato calcistico. Non va dimenticato che la maggior parte dei ragazzi termineranno quest'anno le scuole secondarie ed andranno a frequentare i vari istituti superiori sparsi per l'Alto Adige. Dato che l'attuale organico comprende soltanto 13 giocatori, è difficile pensare ad un'iscrizione al campionato Under 15 con un numero di giocatori così ridotto. Per questo si dovrà prendere in considerazione anche soluzioni alternative come collaborare direttamente con altre società calcistiche del nostro comprensorio.

Squadra Under 11 VSS (classi 2002 e 2003)

Andata:

risultati campionato: 3 vittorie, 1 pareggio e 3 sconfitte
risultati delle partite di allenamento: 2 sconfitte

La nuova stagione agonistica di questi ragazzi è stata caratterizzata da due cambiamenti importanti. Il cambio d'allenatore ed il cambio di categoria che prevede un nuovo modulo di gioco 9 contro 9 su un campo da gioco più grande. Un altro compito difficile è stato adattarsi al nuovo modulo di gioco su spazi più ampi. I giocatori sono riusciti nell'arco del girone d'andata a cambiare modo di gioco ed a sfruttare di conseguenza quasi in pieno gli ampi spazi del campo grande. Il nuovo allenatore Steiner Michael è riuscito da subito ad instaurare un ottimo rapporto con i ragazzi. Di conseguenza le presenze agli allenamenti ed alle partite di campionato sono state eccellenti. Grazie ai tre nuovi innesti di ragazzi provenienti da Vipiteno (Bordonaro Ivan, Schmid Casale Samuel e Thaler René) l'allenatore ha avuto a disposizione un organico equilibrato in quasi ogni reparto. La nota positiva è stata l'ottimo inserimento da parte dei tre nuovi giocatori. In breve tempo si sono ambientati benissimo nella nuova compagine ed hanno stretto nuove amicizie. Le aspettative riguardo al girone di ritorno sono buone, visto che da sempre questo gruppo di giovani calciatori è caratterizzato da una grandissima passione calcistica.

Ritorno:

Bilancio temporaneo: 1 vittoria e 1 sconfitta
Bilancio temporaneo amichevoli: 2 sconfitte

Ad inizio marzo la squadra VSS Under 11 ha iniziato con la preparazione per il girone di ritorno. Soltanto dopo quattro lunghe settimane d'allenamenti in palestra è stato possibile allenarsi regolarmente sul campo da gioco. In precampionato sono state disputate due amichevoli per testare il grado di preparazione. Una contro il Prati di Vizze e l'altra contro le ragazze dell'Under 13 di Vipiteno. Il 3. aprile si è dato il via al campionato di ritorno perdendo la prima partita contro l'U.S.D. Chiusa che partecipa per via di motivi di età fuori concorrenza al campionato. La seconda partita di campionato disputata a Colle Inarco è stata vinta contro i coetanei dell'U.S.D. Vandoies. Nel frattempo quasi tutti i ragazzi sono riusciti ad adattarsi al nuovo modulo di gioco e specialmente al campo di gioco più grande. Alcuni ragazzi fanno più fatica per via di uno sviluppo corporeo inferiore rispetto ad altri loro coetanei. Come nell'arco del girone d'andata anche nel girone di ritorno le presenze agli allenamenti sono state molto buone. Durante il restante tempo fino alla fine del campionato si dovrà continuare ad allenarsi intensivamente come fin'ora fatto per ottimizzare ancora di più le doti calcistiche acquisite.

Squadra Under 10 VSS (classi 2003, 2004 e 2005)

Andata:

risultati campionato: 1 vittoria e 5 sconfitte

risultati delle partite di allenamento: 1 pareggio e 3 sconfitte

risultati del torneo Under 10 a Prati: 4 vittorie, 1 pareggio e 2 sconfitte

Come già previsto il salto di categoria dall'Under 8 all'Under 10 è stato tutt'altro che facile: Il passaggio al campionato VSS Under 10, soprattutto le maggiori dimensioni del campo da gioco, la velocità di gioco più elevata, la grinta agonistica, gli avversari in parte anagraficamente più grandi e la mancanza d'esperienza nella nuova categoria si sono dimostrati un'ardua sfida. Soprattutto nel secondo tempo di alcune partite di campionato si sono evidenziati mancanza d'esperienza, di concentrazione e una minore condizione fisica rispetto agli avversari. Ciò nonostante i ragazzi non si sono scoraggiati. Verso la fine del girone d'andata si sono manifestati miglioramenti di quasi tutti i giocatori, e passando così da un gioco individuale ad un gioco di squadra. Le presenze agli allenamenti della maggior parte dei ragazzi è stata soddisfacente. Ad inizio novembre i ragazzi hanno partecipato al torneo Under 10 a Prati ottenendo un ottimo secondo posto su ben dodici squadre partecipanti. Quest'ottimo risultato ha ridato nuovo slancio sia ai giocatori che all'allenatore. Inoltre i ragazzi hanno capito che migliorarsi è sempre possibile.

Si spera che nel girone di ritorno partecipando alla classe di rendimento "D" i ragazzi ottengano più vittorie e soddisfazioni. Siamo certi che con la gioia, la grinta, il senso di squadra e la passione calcistica che i ragazzi ci hanno mostrato finora ci riusciranno.

Ritorno:

Bilancio temporaneo: 2 vittorie, 0 pareggi ed 0 sconfitte

Bilancio temporaneo amichevoli: 2 vittorie e 3 sconfitte

Ad inizio marzo la squadra VSS Under 10 ha iniziato con la preparazione per il girone di ritorno allenandosi in palestra. Soltanto ad inizio aprile è stato possibile allenarsi regolarmente sul campo da calcio. In precampionato sono state disputate diverse partite di allenamento contro il Ridanna, il CF Vipiteno ed il CF Vipiteno Girls. Dopo il girone di andata ci si è qualificati per la classe di rendimento "D" per il girone di ritorno. Nel girone di ritorno sono state vinte le prime due partite con il traguardo di vincere questo girone del Comprensorio Valle Isarco alla fine della stagione. La cosa più importante però è migliorare l'ulteriormente il gioco di squadra abbinato ai vari schemi di gioco ed ottimizzare la posizione di gioco in campo dei singoli ragazzi. Questo perché nella prossima stagione i ragazzi più grandi parteciperanno al campionato U-12 VSS con campo di gioco maggiore e 11 contro 11.

Squadra Under 8 (classi 2004 (solo bambine), 2005 e 2006)

Andata:

risultati campionato: 6 sconfitte

risultati delle partite di allenamento: 1 vittoria, 2 pareggi e 2 sconfitte

Il girone d'andata della nostra Under 8 si è rivelato al quanto difficile. I risultati ottenuti in campionato non sono stati quelli sperati, nonostante le buone presenze agli allenamenti. Purtroppo queste da sole non bastano. Fondamentali sono passione, impegno, disciplina e duro lavoro. Nel girone di ritorno si dovrà cercare di tener viva la passione calcistica, onde evitare cali d'interesse. Inoltre si dovrà lavorare intensamente sulla disciplina calcistica ed agonistica dei singoli giocatori/trici durante le sedute d'allenamento, per rendere di conseguenza al meglio nelle partite di campionato. Ben presto questa compagine si troverà a disputare campionati regolari in ambito provinciale in cui il livello di competizione andrà sempre più crescendo. È importante che l'intero gruppo dell'Under 8 capisca che ci vuole una decisa inversione di marcia per affrontare in futuro campionati assai più impegnativi.

Ritorno:

Bilancio temporaneo: 1 vittorie ed 2 sconfitte

Bilancio temporaneo amichevoli: 1 sconfitta

Già ad inizio marzo l'under 8 sotto la guida dell'allenatore Mirko Gazzola ha iniziato con la preparazione al girone di ritorno del campionato comprensoriale Wipptal che ha avuto inizio ai metà di aprile. Inizialmente gli allenamenti si sono svolti nella palestra di Colle Isarco e appena è stato possibile sul campo sportivo. Con l'ingaggio del nuovo allenatore Manuel Da Soghe ad inizio aprile questa compagine ha riacquisito nuova motivazione e grinta che subito si è manifestata con la prima vittoria in campionato a Telves. Questo è anche frutto dell'ulteriore intensificamento e miglioramento tecnico degli allenamenti con il nuovo allenatore. A giugno la squadra parteciperà nuovamente al tradizionale torneo di fine stagione di categoria che si disputerà a Ridanna oppure a Prati.

Squadra Under 6 – squadra principianti (classi 2006 (solo bambine), 2007 e 2008)

Andata:

risultati torneo Under 6: 2 vittorie e 1 pareggio

risultati delle partite di allenamento: 3 vittorie, 1 pareggio e 2 sconfitte

Il girone d'andata dei nostri principianti si è concluso in modo eccellente. Come di consuetudine i nostri calciatori più piccoli si sono allenati regolarmente due volte a settimana sul campo sportivo. Le presenze agli allenamenti sono state buone e i bambini si sono sempre allenati con impegno ed entusiasmo. Durante il girone d'andata sono state disputate diverse partite contro i coetanei di Prati, di Telfes e di Campo di Trens. Anche quest'anno hanno partecipato al tradizionale torneo comprensoriale Wipptal di categoria „Under 6“ disputatosi questa volta a Campo di Trens. La grinta e la determinazione che li contraddistingue hanno portato i nostri giovanissimi a vincere il torneo davanti ai fortissimi padroni di casa del Campo di Trens.

Con lo stesso impegno che i giocatori hanno dimostrato finora sarà possibile ottenere anche nel girone di ritorno ottimi risultati.

Ritorno:

A metà marzo i nostri calciatori più giovani hanno iniziato con gli allenamenti per il girone di ritorno sotto la consueta guida del loro allenatore Markus Da Soghe. Inizialmente la squadra si è allenata nella palestra di Colle Isarco e appena è stato possibile sul campo sportivo. I bambini sono molto motivati e si presentano sempre molto numerosi agli allenamenti. Motivo d'orgoglio è che come l'anno scorso nell'arco del girone di ritorno la rosa della squadra si è ampliata di ben cinque bambini, rispettivamente con Hannes Auckenthaler, Sara Hofer, Elias Ralser, Silas Röck e Noah Staudacher. Nel corso del girone di ritorno la squadra ha disputato diverse amichevoli contro i coetanei del Prati e del Campo di Trens. A queste partite i bambini hanno partecipato con grande entusiasmo. Attraverso le amichevoli i ragazzi comprendono e imparano ancora meglio le regole del gioco del calcio. A fine maggio parteciperemo di nuovo con due squadre al torneo “Under 6” del Comprensorio Wipptal che questa volta sarà organizzato dalla nostra società al campo sportivo di Colle Isarco.

Oltre alla partecipazione ai vari campionati agonistici la sezione calcio ha organizzato altre varie attività. L'11 ed il 15 agosto 2013 sono state organizzate due mezzette della domenica nel parco di Colle Isarco, le quali hanno riscosso un gran successo. L'8 giugno 2013 abbiamo festeggiato con i giocatori delle varie squadre giovanili ed i loro genitori la fine della stagione sportiva 2012/2013 con una grigliata al campo sportivo. In quella occasione sono state disputate tre partite, rispettivamente l'Under 6 e l'Under 8 contro le loro mamme e dell'Under 10 contro i loro papà. È stato un pomeriggio di calcio molto divertente per i genitori, ma soprattutto per i bambini.

Alla fine del girone di andata della stagione sportiva 2013/2014, il 09.11.13 si è organizzato un pranzo a base di bistecche alla milanese e patate fritte per tutte le squadre giovanili al bar del campo sportivo di Colle Isarco. La manifestazione è stata un gran successo visto che hanno partecipato ben 50 ragazzi. Venerdì sera, il 29.11.2013 alcuni membri del direttivo si sono trovati con alcuni volontari della sezione per una cena al ristorante "Vetter" a Terme di Brennero. È stata una serata molto piacevole in cui si è parlato della stagione di andata appena terminata. A dicembre sono state organizzate le tradizionali feste natalizie di tutte le squadre della sezione. Ed infine in primavera, il 04. aprile 2014 è stata organizzata una cena al bar del campo da calcio per i volontari della sezione ringraziandoli per il loro indispensabile lavoro svolto durante tutta la stagione.



SEKTION LANGLAUF / SEZIONE SCI DI FONDO

Die Entwicklung in der Sektion Langlauf ist äußerst besorgniserregend. Von den aktiven Jugend-Athleten ist eigentlich nur mehr **Philipp Auckenthaler** übrig geblieben. Michael Hellweger ist zu seinem Ursprungsverein, dem ASC Sarntal zurückgekehrt u. Michaela Hochrainer hat notgedrungen zum ASV Ridnaun gewechselt, da sie sich für den Biathlonsport entschieden hat. Im Kinderbereich verfügen wir derzeit über keinen Nachwuchs. Bei den Wettkämpfen auf zentraler Ebene waren wir somit nur mit 2 Senioren (Heinrich Auckenthaler u. Peter Thaler), 1 Junior (Freund Aaron) u. 1 Anwärter (Philipp Auckenthaler) vertreten. Die beiden Oldies Heini u. Peter erbrachten ihre standesgemäßen Leistungen, Philipp Auckenthaler ist nach wie vor der beste Südtiroler Anwärter im Jahrgang 1997. Die Konkurrenz auf nationaler Ebene ist in Italien bekanntlich außergewöhnlich gut. Die nächsten beiden Jahre werden entscheiden ob sich Philipp durchsetzen und den Platz in einer Sportgruppe erkämpfen kann.



Für hervorragende Ergebnisse sorgte **Peter Schroffenegger** bei den Wettkämpfen für Menschen mit mentaler Beeinträchtigung.



Sein Curriculum:

1. Platz und allgemeiner Italienmeister 5km klassisch – Pflersch
 3. Platz bei der Italienmeisterschaft in Pflersch über die 3km Skating
 1. Platz 1 km klassisch bei den Liechtensteiner Winterspiele – Special Olympics
 2. Platz 3 km klassisch bei den Liechtensteiner Winterspiele – Special Olympics
- Teilnehmer aus 7 Nationen.
17. Platz bei den Weltmeisterschaften in Otepää – Estland über 10 km klassisch
 20. Platz bei den Weltmeisterschaften in Otepää – Estland über 15 km skating
 20. Platz bei den Weltmeisterschaften in Otepää – Estland über 1 km skating Sprintrennen
- Über 50 Teilnehmer aus 10 Nationen.

Zweitbestener Italiener. Einer der jüngsten Teilnehmer überhaupt.

Das erste Mal über lange Distanzen gelaufen. Diese werden mit Blick auf die Winterparaolympics in Zukunft immer gelaufen.

Mitglied der italienischen Nationalmannschaft.

Die Langläufer können 2018 als erste Gruppe mit mentaler Beeinträchtigung bei den Winterparaolympics in Pyoengchang – Südkorea teilnehmen.

1. Platz und Tagesbestzeit bei der Landesmeisterschaft in Bruneck über 3 km klassisch.
1. Platz beim Volksbankrennen über 5 km klassisch in Rein in Taufers.

Die 12. Auflage des Winterthriatlons um die „Feuersteintrophäe“ ging traditionsgemäß am Unsinnigen Donnerstag (27. Februar 2014) über die Bühne. Zwar gab es ein sehr hochkarätiges Teilnehmerfeld, vor allem bei den Einzelteilnehmern, aber die Gesamtteilnehmerzahl ließ zu wünschen übrig.

Die großen Schneemengen im vergangenen Winter machten die Loipenpräparierung auf der Talloipe und im Langlaufzentrum „Erl“ zu einem schwierigen Unterfangen. Teilweise musste die Loipe wegen Lawinengefahr gesperrt werden.

Wie soll es weitergehen ?

Bei den Neuwahlen des Sektionsvorstandes war niemand bereit die Aufgabe des Sektionsleiters zu übernehmen. Somit wurde der alte Vorstand samt Ausschuss wiederbestätigt.

Die Grundschule Gossensaß hat im Bereich des Wahlfachunterrichtes den Schülern u. Schülerinnen der 4. u. 5 Klasse einen Langlauf-Schnupperkurs angeboten. 5 Mädchen u. Buben nahmen dieses Angebot wahr und fanden großen Spaß an dieser Sportart. Bleibt zu wünschen, dass dieses Angebot auch von anderen Schulen genutzt wird, denn Kurse samt Materialverleih sind kostenlos.





SEKTION / SEZIONE STOCKSPORT

Der Verein der Stockschützen Gossensaß wurde am 04. Oktober 1993 von 9 Stocksportbegeisterten Personen gegründet. Am 09. April 1994 kamen die Stockschützen zum Sportverein von Gossensaß.

Der derzeitige Ausschuss setzt sich zusammen aus:

Keim Matthias
Schneider Roland
Fleckinger Josef
Geyr Andreas
Prast Christian



Gruppenfoto (2003)

Tätigkeiten 2013:

- Am 01.01. organisierten die Stockschützen die Verpflegung bei der Neujahrsfeier auf dem Dorfplatz
- Am 13.01 wurde das Dorfturnier in Gossensass mit 9 Moarschaften durchgeführt (Sieger: Freundeskreis Moosgasse)
- Am 01-02.02 beteiligte sich Keim Matthias an der EM im Weitschießen in Stanz im Mürztal (AUT). Die Mannschaft erzielte den 3. Rang.
Einzelwertung: Rang 13
- Am 16-17. Februar trat die Herrenmannschaft bei der IM ser Serie D in Bruneck an, und stieg mit Rang 16 in den Bezirk ab
- Die Banden vom Eislaufplatz wurden im März abgebaut
- Im März wurde die Generalversammlung im Restaurant Lorenz abgehalten
- Am 01.06 trat die Herrenmannschaft bei der IM Serie D an und hielt stieg mit Rang 4 in die Serie C auf
- Am 14.09 fand die IM im Weitenbewerb in Lana statt (Keim Matthias) (6.Rang)
- Im November - Törggelen bei Speedys Stodl in Pflersch
- Am 03.11 trat die Herrenmannschaft beim int. Turnier in Wiesen an
- Die Banden wurden Ende November aufgestellt
- Am 29.12 trat Keim Matthias an der IM im Weitschießen in Ritten an. (8.Rang)



Dorfturnier 2013



Sieger: Freundeskreis Moosgasse



SEKTION / SEZIONE SKIALP

Nach einer langen und anstrengenden Saison sich die positive Bilanz durchwegs sehen lassen. Neben den organisatorischen Herausforderungen, die wir aufgrund einer guten Zusammenarbeit durchwegs mit Bravour meistern konnten, setzten sich unsere Athleten mit beachtenswerten Ergebnissen im In- und Ausland sehr gut in Szene.

Der Sektionsausschuss

Im vergangenen Jahr standen erstmals **Neuwahlen des Sektionsausschusses** an. Nachdem sich Gründungsmitglied Birgit Stuffer nicht mehr der Wahl stellte, wurde Renè Lanthaler als neues Ausschussmitglied gewählt, alle weiteren Ausschussmitglieder wurden bestätigt. Sektionsleiterin Stefanie De Simone und der stellvertretende Sektionsleiter Alex Fleckinger wurden in ihren Funktionen bestätigt, Renè Lanthaler hat die Funktion des Schriftführers übernommen, Julia Kompatscher wurde zur Kassierin ernannt.



In der Saison 2013/2014 wurden im Sektionsausschuss insgesamt 8 Sitzungen abgehalten; unzählige weitere Stunden saß man zusammen, v.a. um einen reibungslosen Ablauf unserer beiden Hauptveranstaltungen „Skialp Night Trophy“ und „Hühnerspiel Vertikal-KM“ garantieren zu können.

Neue Vereinsbekleidung

Im Frühjahr wurde die **neue Vereinsbekleidung** für die Rennläufer bestellt, die Mitte Dezember pünktlich zum Saisonsstart im Rahmen einer Auftaktveranstaltung verteilt wurde.



Südtirol Vertical Tour

Auch wenn wir eine Wintersektion sind, startet die Saison aus organisatorischer Sicht für uns bereits jedes Jahr im Sommer wieder. Der Hühnerspiel Vertical-KM gehört mittlerweile schon zu den fixen Veranstaltungen in unserer Gemeinde. Nachdem der Hühnerspiel Vertical-KM und der Mühlwalder Vertikalkilometer bereits in 2012 erfolgreich in Form einer „Vertical-Kombi“ mit gemeinsamer Wertung ausgetragen wurden, schloss sich im vergangenen Jahr auch das dritte Südtiroler Vertical-Rennen aus Carezza der Serie an. Die begehrte Trophäe der **1.Südtirol Vertical Tour** sicherten sich das Skitourenass der italienischen Nationalmannschaft Manfred Reichegger aus Mühlwald vor den beiden Skialpern **David Thöni** und **Roberto De Simone**, und Andrea Reithmayr aus dem Stubaital vor Astrid Renzler aus St.Lorenzen und Skialperin **Stefanie De Simone**. Die Mannschaftswertung entschied der **ASV Gossensaß Skialp** klar für sich.



Hühnerspiel Vertical-KM

Die 3. Ausgabe des **Hühnerspiel Vertical-KM** konnte als voller Erfolg gefeiert werden. Viele Sportler aus nah und fern nahmen die steile Strecke von 2,9 km und einem Höhenunterschied von 1.000 m auf den geschichtsträchtigen Hausberg des Dorfes in Angriff. Vom Start weg diktierte Manfred Reichegger die Hitzeschlacht und ließ auf der für Steilstreckenspezialisten geschaffenen Strecke seinen Verfolgern keine Chance. Mit einer Endzeit von 36.43 bleibt Reichegger 1,5 Minuten über seiner Streckenbestzeit von 2012, feiert aber dennoch einen ungefährdeten Start-Ziel Sieg. Knapp 1 Minuten nach dem Mühlwalder erreicht der Vertical-Spezialist und Lokalmatador **David Thöni** als Zweiter das Ziel; das Podium vervollständigt Lokalmatador **Roberto De Simone** in 39.02. Bei den Damen sorgt Stephanie Jimenez von Team Salomon Agisko mit einer Bombenzeit von 44.23 für die neue Damen-Streckenbestzeit, und erreicht mit einem Vorsprung von über 3 Minuten das Ziel vor der Siegerin des Mühlwalder Vertikalkilometer, Andrea Reithmayr (47.47) und Astrid Renzler (51.19).



Im Rahmen des Vertical-KM wurde auch der traditionelle **Volksmarsch** ausgetragen; viele Wanderer nahmen die Strecke vom Ibsenplatz in Gossensaß bis zur Hühnerspielhütte in Angriff, und wurden für ihre Mühen im Rahmen der Preisverteilung und einem Dämmerchoppen mit der Stodgang bei einer Verlosung mit tollen Sachpreisen prämiert.

Sommerwettkämpfe und Trockentraining

Einige Athleten konnten auch im Sommer den Wettkampfstrapazen nicht widerstehen, und wagten sich bei den verschiedensten **Bergläufen, Vertikal-KM, Mountainbike- und Rennradrennen, sowie Straßenläufen** an den Start. Alle Ergebnisse sind auf der Vereinshomepage www.sv-gossensass.org einsehbar.



Zur Vorbereitung auf die bevorstehende Wintersaison fuhren wir Mitte Oktober wieder zum **Trainingslager nach Arco** am Gardasee. 15 Mitglieder quartierten sich in der AVS Ferienwiese im Haus Laghel für ein verlängertes Wochenende ein, um gemeinsam zu klettern, rollern, wandern, kochen und musizieren.

Ab Mitte Dezember galt Donnerstag Abends der Parkplatz in Ladurns als Treffpunkt für die wöchentlichen **Winteremotionen**; weil auch die Rennsaison allerdings schon im Laufen war, trainierten die Athleten auf eigene Faust, während andere Mitglieder den gemütlichen Aufstieg bevorzugten, und man sich dann wieder beim Pfeifer Huisele zum geselligen Teil des Abends traf.

RENNSAISON 2013/2014

In der Saison 2013/2014 waren 30 Sektionsmitglieder FISl tesseriert. Die Rennsaison begann bereits im Dezember sehr erfolgreich. Viele Erfolgserlebnisse in- und außerhalb der Provinz bei den verschiedenen Arten von Skitourenwettkämpfen haben diese intensive Wintersaison geprägt. Unsere Athleten haben an **35 Skitourenwettkämpfen im In- und Ausland** teilgenommen, davon 13 Rennen auf Skipiste, und 22 alpine Skitourenwettkämpfe.

Eisacktal Cup – viele fleißige Punktesammler

Nach der erfolgreichen Premiere im Vorjahr wurde der **Eisacktal Cup**, bestehend aus den fünf Eisacktaler Skitourenwettkämpfen, auch in der vergangenen Saison wieder erfolgreich ausgetragen. Das Ziel der Organisatoren, nicht nur Elite und Amateure des Skibergsteigens für die Veranstaltung zu begeistern, wurde durch die Teilnahme von vielen Hobbysportlern deutlich übertroffen; sie haben damit unterstrichen, dass diese Trendsportart unter Hobbysportlern zunehmend an Popularität gewinnt.

Der Eisacktal Cup besteht aus vier Pistenrennen - „Skiuphill“ Nachtaufstiegsrennen in Vals/Jochtal, „Skialp Night Trophy“ in Ladurns/Pflersch, Nachtaufstiegsrennen „Gitschberg Pieps Attack“ in Meransen, Nachtaufstiegsrennen „Plose Skiuphill“ – und einem Rennen das untertags im freien Gelände ausgetragen wird, dem „Lorenzensturm“ in Latzfons. Im Anschluss an das letzte Rennen erfolgte im Rahmen einer geselligen Feier die Prämierung der großen Sieger des „Eisacktal Cups“. Neben den besten Einzelathleten, welche an mindestens drei von fünf Wettkämpfen teilgenommen haben, wurde auch die Mannschaft mit den meisten Punkten prämiert. Zwischen den knapp 100 Athleten, die in der Gesamtwertung aufscheinen, heißen die großen Sieger des Eisacktal Cups 2014 **Valentina Danese** (ASV Gossensass Skialp), Philip Götsch (Bogn da Nia) bei den Herren Senior und Richard Obendorfer (RTC Inntal) bei den Herren Master. Das Podium der Damen vervollständigen Annemarie Gross (Team Bogn da Nia) und Skialperin **Tatiana Kutlikova**; bei den Herren

Senior folgt auf dem 2. Rang Lukas Arquin vor **Roberto De Simone**, dem die Punkte aus drei Rennen reichen, um es noch auf das Stockerl in der Gesamtwertung zu schaffen; in den Top Ten auch die Skialper **Martin Renzler, Martin Stofner und Alex Polig**.



Die Mannschaftswertung entschied der **ASV Gossensass Skialp** klar für sich - ein Dank an alle unsere Athleten für die zahlreiche Teilnahme an den Rennen und das fleißige Punktesammeln!

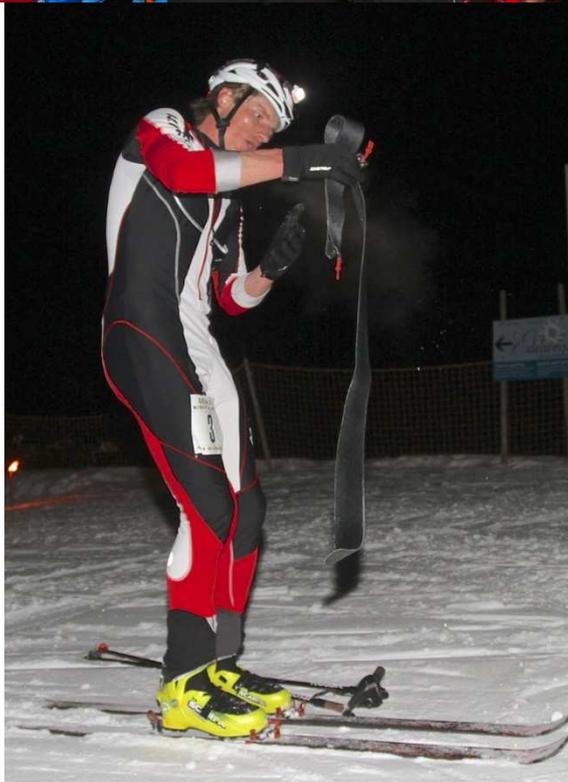
Unsere fleißigsten Punktesammler des Eisacktal Cups 2014:

- 5 von 5 Rennen: **Tatiana Kutlikova, Dina Perrissinotto, Irmi Plattner, Elmar Gostner, Alberto Vezzoli**
- 4 von 5 Rennen: **Valentina Danese, Birgit Kössler, Martin Renzler, Martin Stofner, Walter Ainhauser, Matthias Blasbichler, Andrea Barbari**



Skialp Night Trophy – die Siegergesichter bleiben dieselben

Am 10.01.2014 wurde bereits zum dritten Mal die **Skialp Night Trophy** ausgetragen. In einem hochkarätigen Teilnehmerfeld ist Philipp Götsch vom Team Bogn da Nia unter den 150 begeisterten Skibergsteigern auch heuer wieder eine Klasse für sich. Er pulverisiert seinen eigenen Streckenrekord aus 2013 um satte 2 Minuten, und erreicht nach 1.330 Aufstiegshöhenmetern das Ziel nach 55'22". Lokalmatador **Roberto De Simone** überzeugt auf seiner Heimstrecke als 2. in 59'07"; das Podium ergänzt überraschend ein weiterer, sehr starker Athlet des ASV Gossensass Skialp, **Alex Polig** in 1.00'05". Platz 4. und 5. geht an Ivo Zulian vom Team Bogn da Nia (1.01'12") und den Österreicher Marc Hochstaffel (1.01'22"). Das Damenrennen dominiert wie im Vorjahr die für den ASV Gossensass Skialp startende Sterzingerin **Valentina Danese** in 1.14'57". Als 2. überquert Annemarie Groß vom Team Bogn da Nia mit einem Rückstand von 51" auf die Siegerin die Ziellinie, der 3. Platz geht an **Tatiana Kutlikova** vom ASV Gossensass Skialp in 1.16'34". Das Hobbyrennen mit reiner Mittelzeitwertung findet großen Anklang. 60 Teilnehmer stürzen sich auf die reine Aufstiegsstrecke mit 830 Höhenmetern.



Birgit Stuffer und Roberto De Simone – unsere Aushängeschilder

Birgit und Roberto haben den ganzen Winter über mit einer unglaublichen Konstanz, wie es kaum ein Profi schafft, für herausragende Leistungen auf nationaler Ebene gesorgt.

Sie haben sich in den letzten Jahren beide immer weiter steigern können, und sind gehören italienweit zu den besten Amateuren unserer Sportart. Die Mühen ihres intensiven Trainings über das ganze Jahr hinweg, ihrer Disziplin und Konsequenz, wurden mit wunderschönen Erfolgen belohnt.



Die Newcomer

Erfreulicherweise gibt es in unserem Verein immer wieder einzelne neue Athleten, die sich vom Skitourenrennsport „hinreißen“ lassen. Zu den absoluten Newcomern dieser Saison zählen zweifelsohne **Martin Renzler** und **Stefan Keim**. Beide haben sich im Winter 2012/2013 erstmals an ein paar kleinere Pistenaufstiegsrennen herangetastet, und sind in ihrer erst zweiten Saison voll ins Geschehen mit eingetaucht. Neben den Pistenrennen waren beide auf nationaler Ebene auch bei alpinen Rennen am Start. Ihre Leistungen in dieser ersten „echten“ Saison können sich sehen lassen, beide Namen werden in den kommenden Saisonen bestimmt in den Ergebnislisten auffallen.



Faszination Grande Course – Faszination Teamrennen

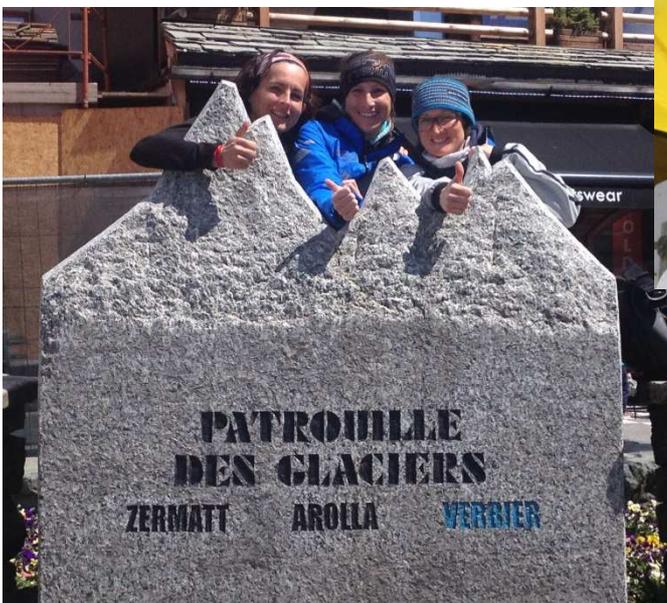
Die Grande Course ist eine Rennserie, die sich über zwei Saisonen erstreckt und die fünf größten Skitourenrennen der Welt (hochalpine Team-Rennen) umfasst. Dazu gehören die Pierra Menta in Frankreich (4 Tages-Etappenrennen mit insgesamt 10.000 Höhenmeter), das Adamello Skiraid am Tonale-Gletscher (Tagesrennen mit 4.300 Höhenmetern und ca. 53 km Strecke), die Tour du Rutor im Aostatal (3 Tages-Etappenrennen mit insgesamt 7.000 Höhenmeter), die Mezzalama im Aostatal (Tagesrennen, das über Gipfel und Gletscher auf einer Meereshöhe von Großteils über 4.000m führt), die Patrouille des Glaciers in der Schweiz (Tagesrennen mit 4.300 Höhenmetern und ca.70 km Strecke).

Julia Kompatscher und **Stefanie De Simone** haben es sich vor einigen Jahren zum Ziel gesetzt, alle Rennen der Grande Course einmal bestreiten zu wollen. Heute stehen sie kurz vor Erreichung ihres Zieles. Nach der Pierra Menta, sowie dem Adamello Skiraid in der Saison 2012/2013, bei dem auch Birgit Stuffer, Alex Capovilla und Christoph Hofer dabei waren, stand heuer die Tour du Rutor und – das Highlight – die Patrouille des Glaciers auf dem Programm.

Am Start der Tour du Rutor stand neben **Stefanie und Julia** auch **Birgit** mit ihrer Teampartnerin Nadia, die mit einem herausragenden 6. Platz in der Gesamtwertung abschloss, während sich Stefanie und Julia als 11. klassierten.



Anfang Mai dann das Highlight zum Saisonsabschluss – Stefanie und Julia standen mit ihrer belgischen Teampartnerin am Start des wohl härtesten Skitourenrennens der Welt; die „**Patrouille des Glaciers**“, die um 1940 mit dem Gedanke der Einsatzvorbereitung unter extremen Bedingungen für die Schweizer Armee entstanden ist, führt von Zermatt, über hohe Gipfel und Gletscher nach Verbier. Dabei sind 4.300 Höhenmeter und knapp 70 Kilometer an Strecke in 3er Teams zu bewältigen. Die besondere Herausforderung: das Rennen findet Großteils bei Nacht und daher eisiger Kälte statt. Unter 28 Damen-Teams belegte das Trio den 8. Gesamtrang – im Grunde ein Riesenerfolg, den die Mädels in ihrer Erschöpfung anfangs allerdings gar nicht realisiert hatten. Die Emotionen beim Passieren der Ziellinie nach 11 Stunden und 19 Minuten sind wohl unbeschreiblich.



DIE HIGHLIGHTS DER SAISON

Alle Ergebnisse sind auf der Vereinshomepage www.sv-gossensass.org einsehbar.

LA GRANDE COURSE

- Patrouille des Glaciers (CH; Dreier-Team-Rennen): 8. Rang STEFANIE DE SIMONE mit JULIA KOMPATSCHER
- Tour du Rutor (3-Tages Etappen-Team-Rennen): 6. Rang BIRGIT STUFFER mit Nadia Scola, 11. Rang STEFANIE DE SIMONE mit JULIA KOMPATSCHER

ITALIENMEISTERSCHAFTEN

- Skialprace Ahrntal / Einzel-Italienmeisterschaft: 4. Gesamtrang BIRGIT STUFFER, 10. Gesamtrang ROBERTO DE SIMONE
- Transcavallo / Team-Italienmeisterschaft Top-Class: 3. Gesamtrang BIRGIT STUFFER mit Nadia Scola, 4. Gesamtrang ROBERTO DE SIMONE mit Thomas Martini
- Cima d'Asta / Team-Italienmeisterschaft: 3. Gesamtrang BIRGIT STUFFER mit Nadia Scola, 4. Gesamtrang ROBERTO DE SIMONE mit Thomas Martini

NATIONALE Rennen

- Pitturina Ski Race / nationales FISU Rennen: 1. Gesamtrang ROBERTO DE SIMONE, 15. Gesamtrang MARTIN RENZLER
- Extrem Badalis / nationales FISU Team-Rennen: 2. Gesamtrang BIRGIT STUFFER mit Nadia Scola, 3. Gesamtrang STEFANIE DE SIMONE mit JULIA KOMPATSCHER, 12. Gesamtrang STEFAN KEIM mit WALTER AINHAUSER
- Tour de Sas / nationales FISU Team-Rennen: 2. Gesamtrang BIRGIT STUFFER mit Nadia Scola, 5. Gesamtrang STEFANIE DE SIMONE mit JULIA KOMPATSCHER, 2. Gesamtrang ROBERTO DE SIMONE mit Thomas Martini, 1. Rang Kategorie Master PETER THALER mit KARL HEISS
- Transcavallo / nationales FISU Team-Rennen (2 Etappen): 3. Gesamtrang BIRGIT STUFFER mit Nadia Scola, 5. Gesamtrang STEFANIE DE SIMONE mit JULIA KOMPATSCHER, 4. Gesamtrang ROBERTO DE SIMONE mit Thomas Martini
- Drei Zinnen Skiraid / nationales FISU Rennen: 2. Gesamtrang BIRGIT STUFFER, 4. Gesamtrang ROBERTO DE SIMONE
- Memorial Karl Unterkircher / nationales FISU Rennen und LANDESMEISTERSCHAFT: 1. Gesamtrang und Landesmeisterin BIRGIT STUFFER, 5. Gesamtrang MARTIN RENZLER
- Marmotta Trophy / nationales FISU Rennen: 3. Gesamtrang TATIANA KUTLIKOVA, 5. Gesamtrang ROBERTO DE SIMONE
- Tour du Grand Paradis / nationales FISU Team-Rennen: 2. Gesamtrang BIRGIT STUFFER mit Laura Besseghini, 5. Gesamtrang STEFANIE DE SIMONE mit JULIA KOMPATSCHER; 6. Gesamtrang ROBERTO DE SIMONE mit Thomas Martini

Gesamtwertung SÜDTIROL CUP: 1. Gesamtrang BIRGIT STUFFER, 3. Gesamtrang TATIANA KUTLIKOVA und JULIA KOMPATSCHER punktgleich; 1. Gesamtrang ROBERTO DE SIMONE, 6. Gesamtrang MARTIN RENZLER, 8. Gesamtrang WALTER AINHAUSER; 3. Rang Kategorie Master PETER THALER

SONSTIGE

- Streif Vertical Up: 2. Gesamtrang DAVID THÖNI
- Kohla Tirol Evolution Race: 1. Gesamtrang DAVID THÖNI, 2. Gesamtrang MARTIN RENZLER

Zahlreiche freiwillige Helfer unseres Sportvereins und der Bergrettungsdienst der Ortsstelle Gossensaß/Pflersch haben zu zwei reibungslosen und unfallfreien Veranstaltungen beigetragen. Ihnen gilt unser großer Dank!

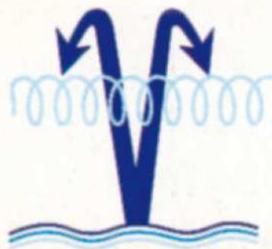


AUTONOME
PROVINZ
BOZEN
SÜDTIROL



PROVINCIA
AUTONOMA
DI BOLZANO
ALTO ADIGE

AMT FÜR SPORT



Elektrizitätsgenossenschaft Pflersch Gen.m.b.H.
Centrale Elettrica Fleres Soc. Coop. a.r.l.

39040 GOSENSASS/COLLE ISARCO
Pflersch 124 Fleres
Tel.+Fax 0472 770078-88

Wir danken... Ringraziamo...



MARTKGEMEINDE BRENNER



Raiffeisenkasse Wipptal
WIR BEWEGEN MEHR